

Programm der Auftaktveranstaltung des Programms *SINUS an Grundschulen*

29. Oktober 2009 – 31. Oktober 2009

»Park Hotel« in Soltau

<http://www.hotel-park-soltau.de/Wegweiser.php>

Donnerstag, 29.10.09

- bis 15:30 Uhr Anreise der Landeskoordinatorinnen und -koordinatoren
- 16:00 Uhr **1. Treffen der Landeskoordinationen** (gesonderte Einladung)
- bis 18:00 Uhr Anreise aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer
- 18.30 Uhr Gemeinsames Abendessen
- 20:00 Uhr **Offizielle Eröffnung des Programms *SINUS an Grundschulen***
Prof. Dr. Olaf Köller (IPN), Prof. Dr. Manfred Prenzel (TU München),
MR Werner Klein (MBF Schleswig-Holstein), RD'in Heidemarie Ballasch (Nds. Kultusministerium)

Freitag, 30.10.09

- 9.00 Uhr **Begrüßung**
- 9.15 Uhr **Impulsreferat »SINUS an Grundschulen – warum, wohin und wie?«**
Prof. Dr. Manfred Prenzel, TU München
- 10.15 Uhr Kaffeepause
- 10.30 Uhr **Impulsreferat »Von Daten zu Taten – Informationen aus Rückmeldungen für die Unterrichtsentwicklung nutzen«**
Dr. Hans Anand Pant (ISQ Berlin und Brandenburg e.V.)
- 11.45 Uhr **elf länderspezifische Arbeitsgruppen**
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Sieben parallele **Workshops**, drei Workshops zur Mathematik, zwei Workshops zu
bis 17.15 Uhr Naturwissenschaften und zwei Workshops zu fächerübergreifenden Themen.
Ein Workshop kann am Freitag, ein zweiter am Samstag besucht werden.
Eine Kaffeepause findet zwischendurch statt.
- Petra Scherer (Mathematik): Umgang mit Heterogenität – Möglichkeiten einer natürlichen Differenzierung bei verschiedenen Aufgabenformaten
 - Götz Krummheuer (Mathematik): Wie argumentieren Kinder im Mathematikunterricht der Grundschule?
 - Angela Bezold (Mathematik): Wie können Lehrkräfte das Argumentieren im Mathematikunterricht der Grundschule fördern?
 - Eva-Maria Lankes / Mirjam Steffensky (Naturwissenschaften): Naturwissenschaftliches Lernen im Übergang vom Kindergarten zur Grundschule
 - Karen Rieck (Naturwissenschaften): Mit Aufgaben im Sachunterricht gezielt fördern und fordern
 - Claudia Fischer: Ziele und Erfahrungen in einem Entwicklungsprozess dokumentieren
 - Nils Berkemeyer / Nils van Holt: Rückmeldungen von Leistungsdaten. Was können sie für die Unterrichtsentwicklung leisten?
- ab 18.00 Uhr Abendessen
- 19.30 Uhr Abendprogramm „Die Ja-aber...Show“

Samstag, 31.10.09

9.00 Uhr Sieben parallele **Workshops**, drei Workshops zur Mathematik, zwei Workshops zu
bis 12.15 Uhr Naturwissenschaften und zwei Workshops zu fächerübergreifenden Themen.

Eine Kaffeepause findet zwischendurch statt.

- Petra Scherer (Mathematik): Umgang mit Heterogenität – Möglichkeiten einer natürlichen Differenzierung bei verschiedenen Aufgabenformaten
- Götz Krummheuer (Mathematik): Wie argumentieren Kinder im Mathematikunterricht der Grundschule?
- Angela Bezold (Mathematik): Wie können Lehrkräfte das Argumentieren im Mathematikunterricht der Grundschule fördern?
- Eva-Maria Lankes / Mirjam Steffensky (Naturwissenschaften): Naturwissenschaftliches Lernen im Übergang vom Kindergarten zur Grundschule
- Karen Rieck (Naturwissenschaften): Mit Aufgaben im Sachunterricht gezielt fördern und fordern
- Werner Klein: Einen schulischen Innovationsprozess effektiv gestalten
- Nils Berkemeyer / Nils van Holt: Rückmeldungen von Leistungsdaten. Was können sie für die Unterrichtsentwicklung leisten?

12.30 Uhr Mittagessen
anschließend Abreise